

tragstellern wird auf ihre Anmeldung hin vom Sekretär des Centro ein Zulassungsfomular zugesandt, aus dem auch die Termine für die Gebührenzahlungen hervorgehen. Da eine gewisse Anzahl von Stipendien (Freiplätzen) zur Verfügung steht, wird anheimgestellt, den Antrag auf Zulassung gegebenenfalls mit der Bitte zu verbinden, nach Möglichkeit einen Freiplatz zugeteilt zu erhalten. Der Bewerbung sind beizufügen:

1. Nachweis der Zugehörigkeit zu einem wiss. Institut (Seminar o. ä.).
2. Gegebenenfalls Nachweis der abgelegten Prüfungen (Staatsexamen, Promotion mit Prädikat-Angabe).
3. Ein kurzer Lebenslauf.
4. Referenzen.

Über die Anträge wird von einer Kommission des Wissenschaftlichen Rates des Centro entschieden. Im übrigen wird auf den gedruckten Prospekt des Centro verwiesen, der vor geraumer Zeit an die Hochschulen verschickt wurde und der auf Antrag vom Sekretariat des Centro erhältlich ist.

STIPENDIEN AM KUNSTHISTORISCHEN INSTITUT IN FLORENZ

Der Vorstand des Vereins zur Erhaltung des Kunsthistorischen Instituts in Florenz e. V. gibt bekannt, daß Bewerbungen um die Stipendien für das Akademische Jahr 1965/66 (Beginn 15. September 1965) am Kunsthistorischen Institut in Florenz bis zum 15. Mai 1965 eingereicht werden können.

Die Bewerbungen sind an den Vorsitzenden des Vereins zur Erhaltung des Kunsthistorischen Instituts in Florenz e. V., Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München 2, Meiserstraße 10, zu richten. Es werden benötigt:

1. Antrag mit Darlegung der Arbeitspläne,
2. Lebenslauf,
3. Nachweis der Promotion in Kunstgeschichte,
4. Exemplar der Dissertation,
5. Schriftenverzeichnis,
6. Befürwortung durch deutsche Ordinarien, Museums- oder Institutsdirektoren.

Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Vorsitzender

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom. - Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mutherich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10.

Verlag Hans Carl KG, Nürnberg P. h. G.: Dr. Hans Carl, Verleger, Feldafing, Dr. Fritz Schmitt-Carl, Schriftleiter, Rückersdorf, Dr. Gerda Carl, Verlagsangestellte, Feldafing). - Erscheinungsweise: monatlich. - Bezugspreis: Inland, vierteljährlich DM 6,50 (einschl. Porto DM -,50); Ausland, vierteljährlich DM 6,- zuzüglich Porto. Preis der Einzelnummer DM 2,50. - Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage. - Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, 85 Nürnberg 2, Abhoflach, Fernruf Nürnberg 20 38 31. - Bankkonto: Deutsche Bank AG, Filiale Nürnberg, Konto-Nr. 356782; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 41 00 (Verlag Hans Carl). - Druck: Albert Hofmann, Nürnberg, Kilianstraße 108/110.